Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Huje am 27.06.2022.

Ort: Alte Schule, Dorfstraße 16, in Huje

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Amtsvorsteherin Renate Lüscho

Gemeindevertreter/in

Ann-Kathrin Böge

Mark Böge

Janine Bublat

Elgin Dammann

Hubert Maaß

Sigrid Mann

Kai Schnoor

Jens-Uwe Veit

Protokollführer/-in

Stefan Dunker

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren mit Einladung vom 17.06.2022 zu Montag, den 27.06.2022, zu 19.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Bürgermeisterin Lüscho stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Die Gemeindevertretung war beschlussfähig; die Sitzung war öffentlich.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Bürgermeisterin Lüscho, diese um die Tagesordnungspunkte

8. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen, und

9. Alte Schule

zu erweitern.

Abstimmungsergebnis: 9 dafür

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde (max. 30 Minuten)
- 2 Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 20.12.2021
- 3 Bericht der Bürgermeisterin
- 4 AktivRegion Steinburg - Kofinanzierungserklärung für die Förderperiode 2023-2027
Vorlage: Huj//457/2022
- 5 Beschluss über den Jahresabschluss 2021
Vorlage: Huj/AfF/132/2022
- 6 Fortführung der Kanalsanierung
Vorlage: Huj/BA/478/2022
- 7 Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers
Vorlage: Huj/Ord/686/2022
- 8 Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen
- 9 Alte Schule
- 10 Antrag auf Anpflanzung einer Streuobstwiese
- 11 Mitteilungen und Anfragen

TOP 1: Einwohnerfragestunde (max. 30 Minuten)

In der Einwohnerfragestunde werden keine Fragen gestellt.

TOP 2: Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 20.12.2021

Gegen die Sitzungsniederschrift vom 20.12.2021 werden keine Einwände erhoben.

TOP 3: Bericht der Bürgermeisterin

Der Bericht der Bürgermeisterin ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

TOP 4: AktivRegion Steinburg - Kofinanzierungserklärung für die Förderperiode 2023-2027

Vorlage: Huj//457/2022

Die Genehmigung, die Fördermittel der EU in der kommenden Förderperiode in Anspruch nehmen zu können, wird vom Land Schleswig-Holstein erteilt und bedarf der Teilnahme an einem umfangreichen Verfahren zur Auswahl als AktivRegion. Eine Grundlage für die Genehmigung ist das Vorliegen einer Integrierten Entwicklungsstrategie (IES) für die jeweilige AktivRegion. Hierbei handelt es sich um ein umfangreiches Papier, in dem die Arbeit der nächsten Jahre und deren Inhalte ausführlich hergeleitet und erläutert werden. Die IES wird derzeit entwickelt. Als Anlage dazu werden dokumentierte Entscheidungen der kommunalen Mitglieder gefordert, sich ggf. an Projekten in eigener Trägerschaft auch selbst finanziell zu beteiligen. Dies im Sinne einer Bereitschaftserklärung. Eine Mitfinanzierung der laufenden Kosten der AktivRegion Steinburg ist nicht nötig, da diese vom Kreis Steinburg getragen werden.

Beschluss:

Seit 2014 ist die Gemeinde Huje Mitglied im Verein LAG AktivRegion Steinburg e. V. Die Gemeindevertretung beschließt, auch in der kommenden Förderperiode (2023 – 2027) Teil der Gebietskulisse der LAG AktivRegion Steinburg im Rahmen der ELER-Förderung zu werden. Die Gemeinde Huje ist bereit, für Projekte in eigener Trägerschaft bzw. mit eigener Beteiligung die dann erforderliche Kofinanzierung bereitzustellen. Die projektbezogene Bereitstellung von Mitteln ist von der Gemeindevertretung gesondert zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 9 dafür

TOP 5: Beschluss über den Jahresabschluss 2021
Vorlage: Huj/AfF/132/2022

Der Jahresabschluss 2021 weist in der Ergebnisrechnung ein Jahresergebnis in Höhe von -28.736,39 Euro aus. Im Vergleich zum Ergebnis des Haushaltsplanes in Höhe von -80.800 Euro weicht das Ergebnis des Jahresabschlusses demnach um 52.063,61 Euro ab. Herr Veit erläutert die Abweichungen in der Bewirtschaftung, die zu diesem deutlich besseren Ergebnis geführt haben.

Der Fehlbetrag führt (im Folgejahr) zu einer Reduzierung der Ergebnisrücklage und damit zu einer Reduzierung des Eigenkapitals.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Jahresabschluss 2021 und den Lagebericht 2021 in der vorliegenden Form zu beschließen und den Jahresfehlbetrag in Höhe von 28.736,39 Euro zu Lasten der Ergebnisrücklage zu buchen.

Abstimmungsergebnis: 9 dafür

TOP 6: Fortführung der Kanalsanierung
Vorlage: Huj/BA/478/2022

Aufgrund der Selbstüberwachungsverordnung (SüVO) ist die Gemeinde verpflichtet, ihr beschädigtes Rohrleitungssystem zu sanieren. Für die durchzuführenden Sanierungsmaßnahmen wurde ein Sanierungskonzept durch die Ingenieurgesellschaft Siebert & Partner mbH erstellt, in dem die einzelnen Schäden nach Prioritäten eingestuft wurden. Nach diesen Prioritäten wurde die Sanierung der Kanäle im Gemeindegebiet bereits in den letzten Jahren umgesetzt. Es sind nun noch Sanierungsmaßnahmen am Abwasserkanal in der Straße "Kaakslande" durchzuführen.

Um hier für die Gemeinden des Amtsgebietes im Zuge der Ausschreibungen günstige Preise zu erzielen, wird vom Bauamt eine gemeinsame Ausschreibung mit anderen Gemeinden aus dem Amtsgebiet in Zusammenarbeit mit der Ingenieurgesellschaft ausgearbeitet und durchgeführt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Kanalsanierung im Jahr 2022, zusammen mit anderen Gemeinden aus dem Amtsgebiet durch die Ingenieurgesellschaft Siebert & Partner mbH ausschreiben zu lassen und die Bürgermeisterin zu ermächtigen, die nötigen Aufträge zur Durchführung der Maßnahmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 9 dafür

TOP 7: Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers
Vorlage: Huj/Ord/686/2022

Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt verlässt Gemeindevertreter Kai Schnoor den Sitzungsraum.

Die Freiwillige Feuerwehr Huje hat während ihrer Dienstversammlung am 11.03.2022 Herrn Kai Schnoor, wohnhaft 25588 Huje, Bäckerstraße 1g, zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Huje wiedergewählt.

Gemäß § 11 Abs. 3 des Brandschutzgesetzes bedarf die Wahl der Zustimmung des Trägers der Feuerwehr.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung erteilt ihre Zustimmung zur Wahl des Herrn Kai Schnoor, Huje, zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Huje gemäß § 11 Abs. 3 des Brandschutzgesetzes.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür

Kai Schnoor betritt anschließend wieder den Sitzungsraum.

Bürgermeisterin Lüschow nimmt die Ernennung und Vereidigung von Kai Schnoor zum Gemeindeführer vor.

TOP 8: Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen

Um den Einsatzkräften im Innenangriff und bei der Menschenrettung eine bessere Orientierung zu bieten soll die Freiwillige Feuerwehr Huje mit einer Wärmebildkamera ausgestattet werden. Im Haushaltsplan 2022 sind hierfür 1.200 € vorgesehen. Die Feuerwehr hat verschiedene Modelle getestet und sich für die Wärmebildkamera Flir K55 entschieden. Diese kostet allerdings ca. 6.700 €. Der Verein "Wind tut Gutes" hat für diesen Zweck eine Spende in Höhe von 4.000 € zugesagt. Die Gemeinde muss die Kosten jedoch zunächst auslegen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung erteilt ihre Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen für die Anschaffung einer Wärmebildkamera in Höhe von bis zu 5.500 €.

Abstimmungsergebnis: 9 dafür

Für die Baumaßnahmen an der „Alten Schule" fallen Mehrkosten in Höhe von bis zu 7.000 € an. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- Die vorgesehene Holztür des Lagerschuppens würde durch eine hochwertige Eingangstür aus Kunststoff ersetzt. Mehrkosten ca. 1.300 €
- Die vorgesehenen Holzstützen am Gebäude als Tragewerk für die Glasbedachung wurden durch verzinkte Stahlstützen ersetzt. Mehrkosten ca. 3.000 €
- Im Bereich der Holzwände des Lagerschuppens wurde eine Delta-Max-Folie mit Konterlattung angebracht (Dampfsperre). Mehrkosten von ca. 600 €

- Im Schuppen wurden 2 kleine Kunststofffenster eingebaut (natürliches Licht und Lüftung). Mehrkosten ca. 450 €.
- Erhöhter Materialbedarf für Glasdach und Konstruktion durch Änderung des Sparrenabstandes aus statischen Gründen. Mehrkosten ca. 1.000 €
- Bekleidung der Ortgangsparren mit Resopal und Anpassung der Zinkbekleidung (Vergrößerung der Abschlusswinkel) an die Ortgangbekleidung des alten Schulgebäudes. Mehrkosten ca. 500 €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung erteilt ihre Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen für die Überdachung an der Alten Schule von bis zu 7.000 €.

Abstimmungsergebnis: 9 dafür

TOP 9: Alte Schule

Für die Informationstafel vor der Alten Schule soll noch die endgültige Position festgelegt werden.

Die Verkleidung des Abstellraumes besteht aus Lärchenholz. Dieses soll zum Witterungsschutz in Eigenleistung gestrichen werden.

Der neue Standplatz der Glascontainer ist noch zu befestigen.

Die beschädigten Pflastersteine am alten Standort der Glascontainer sollen in Eigenleistung ausgetauscht werden.

Bei der Spielplatznutzung durch eine Gruppe wurden die Toiletten verunreinigt. Zukünftig sollen die Kontaktdaten einer verantwortlichen Person notiert werden, damit sie bei Bedarf zur Reinigung aufgefordert werden kann.

Das Hinweisschild für den Spielplatz soll am Container befestigt werden. Ein Abfallbehälter aus Kunststoff soll in der Nähe der Bänke aufgestellt werden.

Der im Außenbereich angebrachte Defibrillator verfügt über ein Gebläse zur Kühlung des Akkus. Dieses erzeugt gerade an sommerlichen Tagen ein störendes Geräusch. Es ist zu überlegen, ob der Defibrillator alternative an der Ostseite des Gebäudes angebracht wird.

Ein Schließzylinder muss ausgetauscht werden, da ein Schlüssel abhanden gekommen ist. Es wird vorgeschlagen eine Schließanlage mit einheitlichen Schlüsseln zu installieren.

Die Tür des Abstellraums soll gestrichen werden.

Die Isolierung des Abstellraums soll in Eigenleistung erfolgen.

Für Veranstaltungen möchte die Feuerwehr Mehrwegbecher beschaffen. Zur Finanzierung soll an den Verein "Wind tut Gutes" herangetreten werden.

TOP 10: Antrag auf Anpflanzung einer Streuobstwiese

Renate Lüschor und Jens-Uwe Veit verlassen vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt den Sitzungsraum.

Die Jägerschaft Huje hat beantragt, dass ihr die Fläche des Flurstücks 70 am Weg zum Weeten zur Anpflanzung einer Streuobstwiese überlassen wird.

Die Anpflanzung einer Streuobstwiese war bereits vor zwei Jahren Thema und wurde seinerzeit aufgrund der Vorgaben der Unteren Naturschutzbehörde verworfen. Die Jägerschaft hat nun finanzielle Mittel für die Umsetzung der Maßnahme vom Verein "Wind tut Gutes" erhalten.

Herr Maaß prüft derzeit noch, ob für die Maßnahme ein Ökokonto erstellt werden kann, mit dem die Gemeinde spätere Eingriffe in die Natur ausgleichen kann.

Grundsätzlich steht die Gemeindevertretung dem Antrag der Jägerschaft positive gegenüber. Das Ergebnis der Prüfung zur Anlage eines Ökokontos soll jedoch abgewartet werden. Außerdem ist zu überlegen, ob die Gemeinde einen Teil der Fläche weiterhin als Lagerplatz nutzt. Hierfür soll ein Ortstermin stattfinden.

Renate Lüschor und Jens-Uwe Veit betreten wieder den Sitzungsraum.

TOP 11: Mitteilungen und Anfragen

In der 28./29. Kalenderwoche werden die vier Ersatzflügel zu den Windkraftanlagen transportiert. Bezüglich der Reparatur von Schwarzdecken und Banketten steht man in Kontakt mit den Betreibern.

Unter anderem in der Bäckerstraße sind die Straßenabläufe zu reinigen. Es ist zu prüfen, ob dies durch die Straßenreinigungssatzung auf die Grundstückseigentümer übertragen ist.

Anmerkung der Verwaltung:

Gemäß § 3 Abs. 2 S.2 der Satzung über die Reinigung der öffentlichen Straßen in der Gemeinde Huje sind die Einläufe in Entwässerungsanlagen sauber zu halten.

Dies beinhaltet jedoch nicht das Öffnen der Straßenabläufe und das Entleeren der Schlammeimer.

Der Zustand und die Unterhaltungspflicht für einen Privatweg werden besprochen.

Am 14.05.2023 findet die Kommunalwahl statt. Bürgermeisterin Lüschor gibt bekannt, dass sie nicht erneut zur Wahl antreten wird.

.....
Renate Lüschor
Bürgermeisterin

.....
Stefan Dunker
Protokollführer